

	<p align="center">Qualitätshandbuch für den Zweiten Bildungsweg (ZBW)</p>	<p align="center">F</p>
<p>Pädagogische Mitarbeitende</p>		

Kapitelinhalt(e):

<p>F 01</p>	<p>Aufgabenverteilung im Lehrgang</p>
<p>F 01.1</p>	<p>Kompetenzprofil Kursleitende</p>

Pädagogische Mitarbeitende

Aufgabenverteilung im Lehrgang

Fachbereichsleitung

- Gesamtleitung aller Lehrgänge
- Planung und Beantragung neuer Lehrgänge
- Dienst- und Fachaufsicht (bei festangestellten Weiterbildungslehrkräften)
- Personaleinsatzplanung (Stundenplan)
- Gewährleistung und Controlling aller für die Durchführung von Lehrgängen wichtigen Bestimmungen

Weiterbildungslehrkräfte

Unterrichtsplanung im Sinne der jeweils gültigen Kernlehrpläne und der Prüfungsordnung § 6 WbG unter Berücksichtigung des Leitbildes für den Fachbereich

Das pädagogische Handeln der Weiterbildungslehrkräfte zielt auf die Entwicklung und Stärkung der Teilnehmenden im Hinblick auf deren

- Lern- und Methodenkompetenz
- Sozialkompetenz
- Wissen um schulische und berufliche Weiterbildungsmöglichkeiten

Den didaktischen und methodischen Entscheidungen der Weiterbildungslehrkräfte liegen folgende Überlegungen zugrunde.

- **Stoffauswahl zum exemplarischen Lernen**
Auswahl von Unterrichtsinhalten, in denen die Teilnehmenden sich selbst und ihre Lebenszusammenhänge wiederfinden
- **Unterricht in Projektform**
d. h. Aufgaben und Themen anbieten, die unter verschiedensten fachlichen Aspekten behandelt werden, und die Ergebnisse präsentieren
- **Produktorientiertes Arbeiten**
So wenig Leiter/-in und Lehrer/-in wie nötig, soviel Berater/-in, Helfer/-in und Partner/-in wie möglich

Pädagogische Mitarbeitende

Aufgabenverteilung im Lehrgang

- **Lernen des Lernens**
Technik der Informationsverarbeitung als Hilfe zur Selbsthilfe,
z. B. Umgang mit Lexika, Wörterbuch, Arbeitsmappen, Nutzung der Mediathek,
Internetrecherche etc.
- **Mitwirkung der Teilnehmenden**
bei der Gestaltung des Unterrichts und der Auswahl der Unterrichtsinhalte, Gruppen-
arbeit mit Bewertung des Gruppenergebnisses, Thematisierung von Störungen des
Unterrichts, Vermittlung sog. Schlüsselqualifikationen (Erfassung auf der Kompetenz-
karte)
- **Unterrichtsdurchführung**
Zielgruppengerechte Binnendifferenzierung der durch die Curricula gegebenen
Unterrichtsinhalte
Entwickeln eines klassenbezogenen Curriculums
(mit Bezug auf den angestrebten Abschluss)
Unterrichtsgänge und Exkursionen
Kooperationen
Einladen von Fremdreferenten/-innen
Unterstützung bei der beruflichen Orientierung
Einrichten spezieller Lernangebote für junge Frauen und Männer
Berücksichtigung einer interkulturellen und inklusiven Pädagogik
Zielgruppendifferenziertes Gestalten der Leistungsbewertung
(siehe Blatt: „Lernerfolgsüberprüfung und Leistungsbewertung“)

Praktikumsbetreuung

- Unterstützung bei der Praktikumssuche
- Kontakte zu Betrieben
- Begleitung während des Praktikums
- Erfassung der Kontakte zu Teilnehmenden und Betrieben
- Praktikumsberichte bearbeiten
- Begleitung im Übergang

Lehrgangsübergreifende Aufgaben der Weiterbildungslehrkräfte

- Teilnahme an Teamsitzungen bzw. Lehrgangs- und Versetzungskonferenzen
- Durchführung der Prüfungen
(Prüfungskonferenzen/schriftliche und mündliche Prüfungen)
- Teilnahme an Fort- und Weiterbildung

Pädagogische Mitarbeitende

Aufgabenverteilung im Lehrgang

Klassenleitung

- Anwesenheitskontrolle der Teilnehmenden
- Lernberatung der Teilnehmenden
- Führung des Schriftverkehrs
- Mitarbeit bei ESF-Förderung

Jobcoaching durch Weiterbildungslehrkräfte und/oder Sozialpädagogen/-innen

- Suche nach betrieblichen Praktikumsplätzen, die den Wünschen und Fähigkeiten der Teilnehmenden entsprechen in Zusammenarbeit mit den Teilnehmenden und den pädagogischen Mitarbeitenden
- Strategische Akquise neuer Kooperationspartner
- Anlegen eines Pools von Betriebsadressen
- Herstellen eines Erstkontakts
- Betriebsbesuche
- Vereinbarung konkreter Verfahren der Kooperation
- Dokumentationen
- Gewährleistung des Informationsaustausches zwischen Betrieb und Volkshochschule
- Beratung der Betriebe im Hinblick auf eine mögliche Übernahme der Teilnehmenden in Ausbildung oder sozialversicherungspflichtige Beschäftigung
- Unterstützung der Betriebe bei Problemen
- Unterstützung der Teilnehmenden bei Bewerbungsaktivitäten
- Unterstützung in Grundlagenkenntnissen (Weiterbildungslehrkräfte)
- Begleitung des Übergangs

Pädagogische Mitarbeitende

Aufgabenverteilung im Lehrgang

Sozialpädagogen/-innen und Sozialarbeiter/-innen

- Organisation von kursbegleitenden Maßnahmen
- Verwaltung der Lehr- und Lernmittel
- Teilnahme an Konferenzen und Teamsitzungen
- Betreuung der Teilnehmenden (Behördengänge, Beratungsstellen)
- Bearbeitung von individuellen Lernschwierigkeiten und Motivationsproblemen durch Beratung, spezielle Förderung (individuelle Förderpläne), Einzelhilfe und Gruppenarbeit
- Hilfe bei der Entwicklung einer Persönlichkeits-, Berufs- oder Weiterbildungsperspektive
- Durchführung und Begleitung von Exkursionen und Seminarfahrten
- Kooperationen mit Betrieben
- Kooperationen mit anderen Einrichtungen
- Teilnahme an Fort- und Weiterbildung

Sekretariats- und Verwaltungsaufgaben

- Eingaben aller relevanten Daten
- Aktenverwaltung
- Urlaubs- und Krankmeldung der Mitarbeitenden sowie der Teilnehmenden
- Materialbestellung
- Bescheinigungen aller Art

Vertretung der Teilnehmenden

- Interessenvertretung der Teilnehmenden
- Vertretung der Teilnehmenden bei vhs Konferenzen
- Empfehlungen und Vorschläge zur pädagogischen Gestaltung der Arbeit

Kompetenzprofil Kursleitende

Persönliche Angaben (nicht zur Veröffentlichung)					
Name		Vorname			
Titel					
Straße, Nr.					
PLZ und Ort					
Telefon privat		Tel. dienstl.		Handy	
E-Mail					
Geburtsdatum					
1. Berufsausbildung und Berufstätigkeit					
Ausbildung/ Berufsabschluss				<input type="checkbox"/> abgeschlossen	
Studium/ Fachrichtung				<input type="checkbox"/> abgeschlossen	
Sonstige Qualifikationen					
Bezeichnung Ausbildungseinrichtung					
Name der Berufsorganisation					
Berufserfahrung/ Berufspraxis					
2. Zusätzliche Kompetenzen (z. B. Medienkompetenz, methodische Kompetenzen, Sprachkenntnisse etc.)					

3. Erfahrung in der Erwachsenenbildung

Insgesamt tätig seit:

Kurs/Veranstaltungstätigkeiten an der vhs in den Fachbereichen:

Angebot/Thema		seit:	
Angebot/Thema		seit:	
Angebot/Thema		seit:	

4. Kurs/Veranstaltungstätigkeiten bei anderen Weiterbildungsträger

von - bis	Angebot	Einrichtung

5. Besonderheiten/Schwerpunktsetzung im Angebotsbereich

6. Fortbildungen

Jahr	Inhalt

Datum/Ort	Unterschrift